

Hygienekonzept Decompiled Konferenz am 24.09.2021 im Ostra-Dome, Messe 9 A, 01067 Dresden

Verantwortlicher Ansprechpartner:
Silicon Saxony e. V. / Isabel Dietrich
Manfred-von-Ardenne-Ring 20F
01099 Dresden
isabel.dietrich@silicon-saxony.de
0351/8925 885

Vorbereitende Maßnahmen:

Alle Teilnehmer, Mitarbeiter und Dienstleister werden im Vorfeld namentlich in einer digitalen Tabelle erfasst, Erreichbarkeiten festgehalten (Name, Vorname, Wohnort, Telefonnummer oder E-Mail Adresse). Diese Daten werden nach Erfassung datenschutzkonform verwahrt und 1 Monat lang gespeichert. Die Teilnehmer werden über die Modalitäten der Datenerhebung informiert. Sollten nicht-registrierte Gäste an der Veranstaltung teilnehmen wollen, müssen sich diese am Einlass über das Buchungssystem registrieren.

Belehrung der Mitarbeiter über die Maßnahmen des Hygienekonzeptes

Alle Mitarbeiter des Veranstaltungsteams werden im Vorfeld über die Hygienemaßnahmen mündlich geschult.

Information aller Veranstaltungsteilnehmer/Gäste über Schutz- und Hygieneregeln

Alle registrierten Teilnehmer werden im Vorfeld der Veranstaltung benachrichtigt einen Mund-Nasen-Schutz mitzubringen und in den Innenräumen des Ostra-Domes zu tragen. Der Mund-Nasen-Schutz kann in Form einer medizinischen oder einer FFP2-Maske zum Einsatz kommen. Weiterhin kommt die 3 G-Regel (geimpft, genesen, getestet) bei Registrierung vor Ort zum Tragen. Die Teilnehmer müssen eine der drei Maßnahmen vorweisen. Der Veranstalter erfasst den Status schriftlich in der Teilnehmerliste.

Ein mobiles Testmobil des Corona Testcenter Dresdens steht am Eingang des Ostra-Domes für alle Teilnehmer der Veranstaltung zur Verfügung. Als Serviceleistung bieten wir unseren Gästen einen SARS-CoV-2 Antigen Schnelltest an.

Zusätzlich wird das Event mittels der Corona-Warn-App erfasst. Auf der Veranstaltung können Teilnehmer auf freiwilliger Basis die Registrierung Ihrer Person mittels QR-Code durchführen. Sollte es zu einem positiven Fall auf der Veranstaltung kommen, kann so die Kontaktkette nachvollzogen werden.

Die Teilnehmer werden im Vorfeld aufgefordert, bei Unwohlsein oder Auftreten von grippeähnlichen Symptomen die Veranstaltung nicht zu besuchen und sich in Schriftform abzumelden.

Auf der Veranstaltung werden für alle Teilnehmer, Mitarbeiter und Dienstleister Hinweisschilder aufgehangen/aufgestellt, auf denen die Corona-Schutzmaßnahmen bildlich und schriftlich dargestellt werden (Maskenpflicht, Abstandsregeln, Corona-Warn-App, 3-G-Regel).

Umsetzung

Abstandswahrung

• im Veranstaltungsbereich

Für die Veranstaltung sind max. 300 Teilnehmer eingeplant. Die Raumgröße im Ostra-Dome ist so ausgelegt, dass bei dieser Personenanzahl der Mindest-Abstand von 1,50 m auf dem gesamten Gelände eingehalten werden kann.

In zwei großen Vortragsräumen findet das Programm der Veranstaltung statt. Die parlamentarische Bestuhlung wird im Abstand von 1,50m für jeweils 150 Teilnehmer in einem Raum aufgestellt.

In den Sälen werden Richtungspfeile für die Wegführung aufgestellt, um ein Einbahnstraßensystem zu realisieren.

Hygiene

•Belüftung

Die Türen zu allen Vortragsräumen sowie zum Pausen- und Cateringbereich bleiben während der gesamten Veranstaltung geöffnet, um eine optimale Luftzirkulation zu erreichen. Die Außentüren bleiben ebenfalls für Frischluftzufuhr geöffnet.

•Mund-Nasen-Bedeckung – Innenbereich

Aktuell ist im gesamten Innenbereich des Ostra-Domes eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen, unabhängig davon, ob der Mindestabstand eingehalten werden kann. Konferenzteilnehmer, die keine eigenen Masken haben, stellen wir einen Mund-Nasen-Schutz zur Verfügung. Die Mund-Nasenbedeckung kann an den Sitzplätzen im Vortragsraum sowie bei der Einnahme von Speisen- und Getränken abgenommen werden.

•Mund-Nasen-Bedeckung – Am Ausstellungsstand

An den Ausstellungsständen kann die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden, sofern der Mindestabstand von 1,5 Meter sicher eingehalten werden kann. Der Aussteller braucht die Kontaktdaten des Gesprächspartners nicht separat zu erfassen, da er bereits als Konferenzteilnehmer erfasst wurde.

•Hygiene am Ausstellungsstand

Am Ausstellungsstand ist eine regelmäßige Desinfektion der Tischoberflächen und ggf. von Exponaten durchzuführen.

•Desinfektionsspender & Reinigung

Der Ostra-Dome stellt insgesamt 4 Desinfektionsspender an den wesentlichen Stellen im Veranstaltungsgebäude auf. Regelmäßig berührte Oberflächen (z. B. Tische, Ablageflächen, Türgriffe Handläufe) werden verstärkt durch das Reinigungspersonal des Ostra-Domes gereinigt.

Auf den Toiletten werden zusätzliche Schilder für Hinweise zum Händewaschen und zur Händedesinfektion angebracht. Der Ostra-Dome stellt Einmalhandtücher sowie Händedesinfektionsmittel bereit.

Nachverfolgbarkeit aller Teilnehmer

- Nachverfolgbarkeit im Infektionsfall

Alle Konferenzteilnehmer haben sich über den Ticketkauf bereits im Vorfeld für das Event registriert. So stellen wir sicher, dass wir als Veranstalter im Falle einer Corona-Infektion Kontaktpersonen schnell identifizieren können.

Catering

Catering ist im Ostra-Dome erlaubt. Es gelten die Regelungen für die sächsische Gastronomie, die unserem Servicepartner bekannt sind. Die Cateringmitarbeiter sind hinsichtlich der Hygienevorschriften geschult und werden 24h vor der Veranstaltung einen SARS-CoV-2 Antigen Schnelltest durchführen. Der Caterer verantwortet einen Mitarbeiter als Hygieneverantwortlichen.

Im Catering berücksichtigte Maßnahmen

- Das Mittagessen wird als Stationsbetrieb im Einbahnstraßensystem ausgegeben. Die Speisen werden vom Koch an den Gast überreicht. Die Konferenzteilnehmer erhalten ihren Teller in die Hand, ohne etwas anderes berühren zu müssen
- Besteck wird vorgewickelt und portioniert rausgegeben
- Teller, Besteck und Gläser werden nach Benutzung hochtemperaturig gespült.
- Vormittags – und Nachmittagsversorgung: auf zwei Räume aufgeteilt, um den Kontakt zu vieler Personen zu vermeiden
- Zucker, Salz, Pfeffer, Kaffeesahne in Einzelportionen, um haptischen Kontakt zu Bedarfsgegenständen zu minimieren
- Verzicht auf Getränkespender, Getränke werden in Flaschen ausgegeben
- Waschgelegenheiten in der Küche sind mit Einweghandtüchern, Flüssigseife und Desinfektionsmittel ausgestattet
- Konstantes Tragen des Mund - & Nasenschutzes sowie Einweghandschuhe durch das Personal
- Arbeitskleidung wird frisch gewaschen am Veranstaltungstag vom Servicepartner für deren Mitarbeiter zur Verfügung gestellt